

Die Ausdauerathleten

DAS DISTANZREITEN GEWINNT WELTWEIT AN EINFLUSS UND ERWIRBT SICH HIERZULANDE IMMER MEHR FREUNDE. 20 EINGETRAGENE TRAKEHNER FANDEN SICH IN DEN PLATZIERUNGSLISTEN DES JAHRES 2007.

Die Redaktion bittet Distanzreiter mit Trakehner Pferden, ihre Erfolge zur Veröffentlichung mitzuteilen. Wir benötigen nach Möglichkeit folgende Angaben: Pferdename mit Lebensnummer, Abstammung (Vater und Muttervater), Züchter, Besitzer und Reiter sowie die Starts und Erfolge. Bitte per Mail an: Imke.Eppers@t-online.de

LINKS | Charmeur v. Celestin-Schwedengruß mit Annika Schönen nach 120 km bei der DJM in Göttingen im Zieleinritt.

In diesem Sport, der vom reinen Hobby bis hin zur WM-Disziplin betrieben werden kann, setzen nur Reiter und Pferde selbst ihre Grenzen. Pferde aller Rassen und Größen, erwachsene Reiter aller Altersklassen können im Freizeit- oder Leistungssport trainieren – rein theoretisch. Die Praxis zeigt, dass Distanzreiter außerordentlich fit sein müssen und ihre Pferde Härte und Ausdauer für Strecken bis zu 160 Kilometer mitbringen müssen. Weltweit und auch hierzulande dominieren die arabischen Rassen die Starterfelder. Doch Trakehner haben nicht nur historisch betrachtet einen Platz in dieser Disziplin. Auch in der vergangenen Saison behaupteten sich einige Pferde mit Elchschaufelbrand als Ausdauersportler.

Die Ergebniserfassung über den VDD (Verein Deutscher Distanzreiter und -fahrer e.V.) erfolgt nicht wie für die Turniersportdisziplinen bei der FN. So sind nur für einen Teil der als Trakehner angegebenen Pferde Lebensnummern aufgeführt, anhand derer die folgende Liste – die somit keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt – ermittelt wurde. Um auch dieser Disziplin, für die viele unserer blutgeprägten Pferde prädestiniert sein sollten, eine Plattform zu schaffen, wird „Der Trakehner“ im laufenden Jahr zu verschiedenen Aspekten des Sports berichten.

Der Distanzport

1969 veranstaltete der Initiator der Equitana, Wolf Kröber, den ersten Distanzritt in Deutschland nach dem Krieg. Unter dem Motto „Reiten ist Wille ins Weite“ fand dieser 50 km Ritt in Anklam statt. 1973 wurden erstmals 100 km geritten, gefolgt 1974 vom ersten 100 Meiler (160 km) in Deutschland von Hamburg nach Hannover. Der Verein Deutscher Distanzreiter und -fahrer e.V. (VDD) wurde 1976 gegründet. Er hat ca. 2.000 Mitglieder. Regional stehen den Mitgliedern als Ansprechpartner Regionalbeauftragte vor Ort zur Verfügung. Derzeit werden in Deutschland etwa 120 Veranstaltungen pro Jahr mit etwa 220 Wettbewerben nach VDD Reglement ausgerichtet. Der VDD ist Anschlussverband an die FN/FEI. Heute finden ab März fast überall in Deutschland an jedem Wochenende Distanzritte und -fahrten statt. Die Streckenlänge ist wie folgt gestaffelt:

- Einführungswettbewerbe 25-39 km (Mindestalter des Pferdes 5 Jahre, ausgezahlt)
- Distanzen 40-59 km (Mindestalter des Pferdes 6 Jahre)
- Mittlere Distanzen 60-79 km (Mindestalter des Pferdes 6 Jahre)
- Lange Distanzen (LDR/LDF) 80-160 km (Mindestalter des Pferdes 7 Jahre)

Auch bezüglich des Ambientes reicht die Auswahl von Reitstätten über Schlosshotels bis zu Zeltlagern auf der grünen Wiese. Es gibt Veranstaltungen, bei denen Start und Ziel am gleichen Ort sind, oder Ritte von A nach B. Auch Mehrtagesveranstaltungen



IMPETUS

v. Vivus – Habicht – Feingeist



**Überragender Sieger
des 70-Tage-Test in Schlieckau**
Dressurindex: 123,35
Springindex: 132,00
Gesamtindex: 140,77

Ab 01.02.2008 bis 31.07.2008 in der Besamung (FS)

EU-Besamungsstation „Stöckerhof“
 Hengststation - Besamungsservice - Fohlenaufzucht

Ansprechpartner: D. Vester · Tel. 0174 / 4980042
 Deckstellenvorsteher: C. Müller Tel. 0170 / 8172124
 Fax: 02244 / 903558 · 53773 Hennef – Kurenbach · Stöckerfeld 8

Höhepunkt vom 24.07. – 27.07.2008

Do. 24.07.2008 / Fr. 25.07.2008

Dressurturnier
 Reitpferdeprüfung bis zur Dressur Kl. M

Samstag, 26.07.2008

1. Trakehner Fohlenchampionat Rheinland-Süd
 Die Erstplatzierten erhalten hohe Geldpreise
 Nachzuchtschau des 1. Fohlenjahrgangs unseres Hengstes Impetus
 mit Beurteilung von Herrn Lars Gehrmann

Sonntag, 27.07.2008

Trakehner Dressur-Turnier bundesweit ausgeschrieben von der
 Reitpferdeprüfung bis zur Dressur Kl. M

Boxen stehen in begrenzter Anzahl zur Verfügung (20,- € pro Tag)

**Tägliche Präsentation von
 ca. 12 qualitativollen Reitpferden**

**Anfragen und Informationen unter:
 info@gmm-mbh.de**



www.hulingshof.de

Der Ausbildungsstall für Vielseitigkeits-Pferde in der herrlichen Landschaft des linken Niederrheins. Gerne schicken wir Ihnen unsere Broschüre zu.



Hulingshof

Andreas Baumann
Pferdewirtschaftsmeister
Klixdorfer Straße 16
47906 Kempen
Fon 02152/51336
Fax 02152/518882
Mobil 0171/6441214
baumann@hulingshof.de

Erfolge im Distanzport 2007

Pferd	Geb.jahr	V	MV	Züchter	Reiter	Distanz km (Platz)
Capriccio	1998	Fontainbleau	Horace AA	Ulla Silcher	Klaus Summer	37 km (LK 2)
Capriteufel	1998	Buddenbrock	Mackensen	Jürgen Hanke	Claudia Walter	29 km (LK 3), 30 km (6), 42 km (20), 53 km (11), 60 km (4), 64 km (13)
Charmeur 257	1992	Celestin	Schwedengruß	Eckhard Grün	Annika Schönen	60 km (4), 94 km (3), 104 km (9), 120 km (5)
Donafrühling	1994	Gadsby	Habicht	Chiemgau Syndikat	Gisela Aschersleben	30 km (3), 34 km (10), 37 km (LK 1)
Fellini	1999	Handryk	Chiavari xx	Franziska Koppe	Veit Koppe	62 km (3)
Franziska	2001	Buddenbrock	Messalla	Eckhard Raulin	Bernhard Schoster	30 km (16, 25), 39 km (20, 31)
Malik	1995	Pancho AA	Matador	Werner Graf	Vanessa Wagner	30 km (26)
Markgräfin II	2002	Sapros	Marlon	Georg Hoogen	Marie-T.Geller	30 km (LK 2)
Nando	2001	Preußenprinz	Michelangelo	Wilhelm Auhagen	Michael Buchta	32 km (LK 1), 36 km (LK 1), 42 km (1), 43 km (1), 45 km (4)
Neue Stunde von Krotenbach	1998	Schampus	Herzruf	Reiner Seemann	Annette Seidel	25 km (5), 26 km (2), 30 km (1), 33 km (4), 38 km (LK 1), 46 km (5), 66 km (5)
Pandiana	1994	Pancho AA	Mormone xx	Volker R. Andermann	Heidi Hofmann	70 km (1), 93 km (4), 120 km (1)
Pandur 293	1989	Hamelton	Bernstein	Sabine Merkle	Lisa Verb	32 km (LK 2)
Prinz Paro	1994	Prince Thatch xx	Morgenglanz	Dr. Hans und Karin Holler	Bernhard Theine, Johan. Schmidt-Hurt.	80 km (6), 120 km (1), 170 km (14)
Ramira	1992	Timber	Mirako	Eckehardt Wode	Anja Breit	27 km (LK 2), 34 km (LK 2)
Sans Peur	1989	Swazi xx	Insterruf	Rudolf Höch	Kirsten Sawatzki	40 km (14), 42 km (11), 48 km (10)
Stauffenberg	1999	Caroll	Cesar	A. Sophia Schulz-Gebeltzig	Peter Blumberg	33 km (30)
Terra Nova IV	1998	Sedar	Donaumonarch	Elke Dubs	Elke Dubs	30 km (LK 2)
Tristan	1996	Michelangelo	Domenico xx	Jürgen Müller	Rita Albers	38 km (LK 1)
Urielle	2001	Louidor	Cornus	Herbert Heinrich	Simone Schierle	32 km (LK 1)
Wadonna	2001	Parforce	Sascha	Franz Hörmiller	Jacqueline Jelitto	38 km (LK 1), 53 km (1), 60 km (6), 62 km (5)

Anmerkung: LK = Leistungsklassen, je nach Ausschreibung Wertung nach Rittzeit im Verhältnis zwischen Richtwertzeit und Höchstzeit. Es gibt LK 1 bis LK 4.

Sonderpreise:

Schröder Zaunsysteme

Koppelzäune: Bongossi, Robinie, Teeröl; E-Zäune Verkauf + Montage

www.schroeder-zaunsysteme.de
Tel.: 04295/6950-66 Fax: -67



Heops, Trakehner Springhengst des Jahres 2005



von Herson x Pawitsch, dklbr. geb. 1994, Stckm. ca. 172 cm

böckmann
HENGSTSTATION

49688 Lastrup-Hamstrup
Tel.: 0049 44 72 6 88 56 - 0
Fax: 0049 44 72 6 88 56 - 18
www.hengststation-boeckmann.de
info@hengststation-boeckmann.de

gen und Zweitagesritte erfreuen sich großer Beliebtheit. Häufig sind auf den Strecken der Mehrtagesritte Reitwiderwege entstanden.

Der Tierschutz

So groß die Palette auch ist, eines haben alle Veranstaltungen gemeinsam: strenge Tierarztkontrollen. In regelmäßigen Abständen werden die Pferde gründlich untersucht und müssen Pausen machen. Der Pulsschlag der Pferde muss innerhalb von 20 min auf 64 Pulsschläge heruntergehen, sonst werden sie disqualifiziert. Verschärfungen dieser Regeln sind möglich, so werden häufig 60 Pulsschläge pro Minute als Grenzwert angegeben. Unregelmäßigkeiten im Gangwerk können schnell zum Beenden des Rittes führen. Gefürchtet ist die Nachuntersuchung nach dem bis dahin erfolgreich



FOTO: HEIDI HOFMANN

Marathon zu Pferde:
Heidi Hofman und Pandiana v. Pancho AA.

beendeten Ritt. Die Pferde werden nochmals genauestens untersucht: Rücken, Muskulatur, Gurtlage, und Gangwerk müssen in einem einwandfreien Zustand sein, sonst erfolgt die Disqualifikation und dem Pferd wird eine zehntägige Zwangspause verordnet.

Insbesondere die Züchter arabischer Pferde nehmen die Möglichkeit wahr, die Hengstleistungsprüfung über Distanzritte abzulegen. Im Prinzip eignet sich jede Pferderasse für diesen Sport, bei den internationalen Langstreckenritten und Meisterschaften sieht man

häufig hoch im Blut stehende Pferde. Fast jedes gesunde Pferd kann so trainiert werden, dass es eine Strecke von 40 km gesund übersteht. Diese Angaben sowie nähere Informationen zum VDD finden Sie unter www.vdd-aktuell.de

Summary

Endurance riding is gaining importance all over the world and is winning more and more friends even in Germany. In 2007, 20 registered Trakehner horses were placed in competitive rides of distances between 30 and 160 km. „Der Trakehner“ is going to deal with different aspects of this sport in the next issues.